

ALVOSO LLB
Pensionskasse

erfrischend anders!

Herzlich Willkommen zum

ALVOSO LLB FORUM

(Mitgliederversammlung)

23. Mai 2017

16.30 Uhr Begrüssung

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

Teilpensionierung

Kurt Kamer, Geschäftsführer ALVOSO LLB

17.15Uhr Pause

17.30 Uhr Begrüssung zum FORUM

16.30 Uhr Begrüssung

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

Teilpensionierung

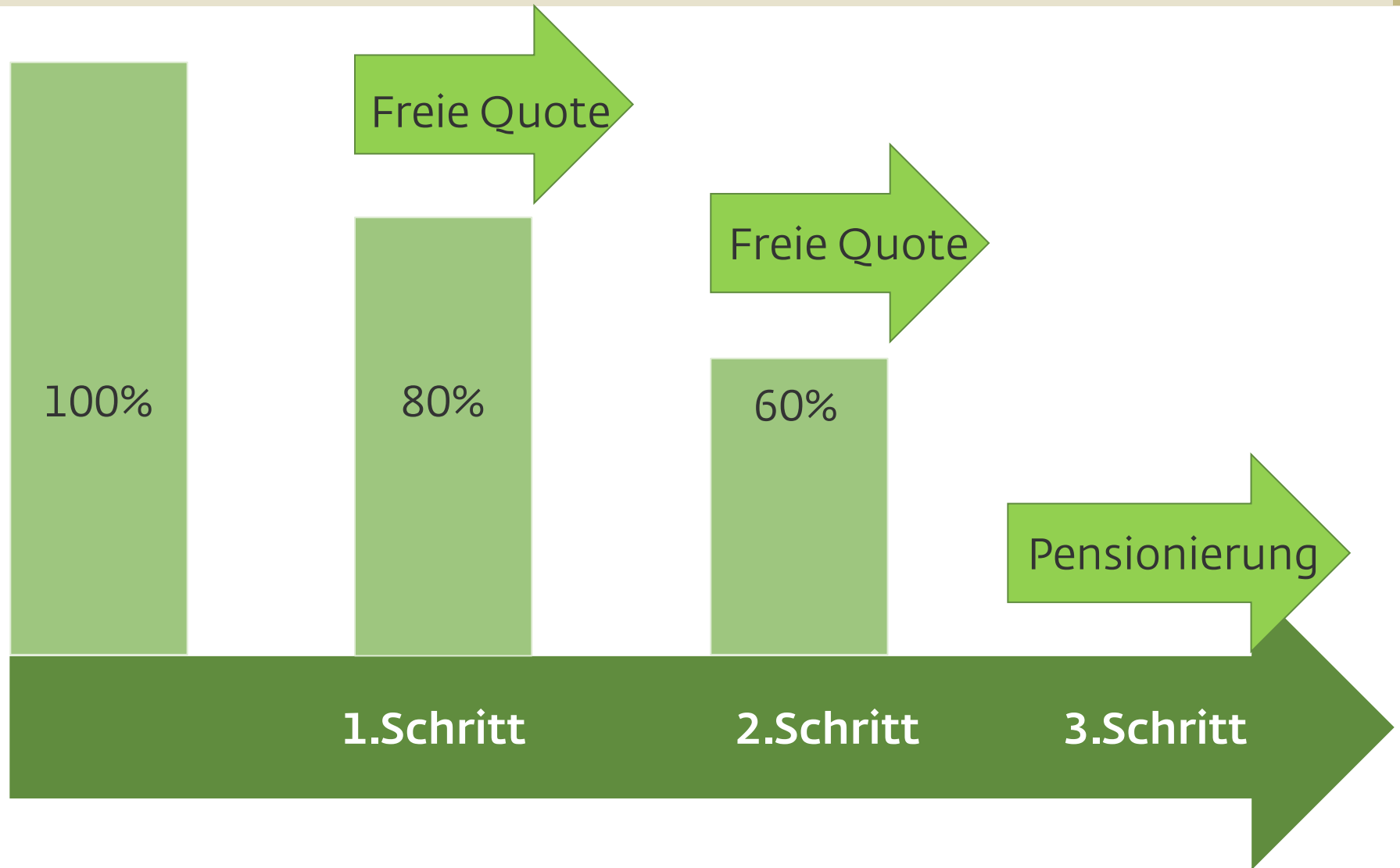
Kurt Kamer, Geschäftsführer ALVOSO LLB

17.15Uhr Pause

17.30 Uhr Begrüssung zum FORUM

Teilpensionierung schrittweise in den Ruhestand

4



Teilpensionierung schrittweise in den Ruhestand

5

Eine Teilpensionierung kann ab dem frühestmöglichen Pensionierungs-Alter erfolgen. Die Modalitäten sind wie folgt geregelt:

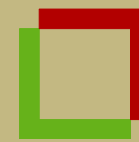
- Es sind maximal drei Pensionierungsschritte möglich, wobei der dritte Schritt die vollständige Pensionierung ist. Eine Heraufsetzung des Beschäftigungsgrades ist ausgeschlossen;
- Der Umfang eines Schrittes muss mindestens 20% eines Vollzeitpensums betragen. Zwischen zwei Pensionierungsschritten muss eine Zeitspanne von mindestens einem Jahr liegen;
- Eine Teilpensionierung geht mit einer entsprechenden Reduktion des Beschäftigungsgrades und dem Jahreslohn einher.

Die Stiftung trägt keine Verantwortung für die steuerliche Behandlung im Einzelfall.

Teilpensionierung

Steuerliche Überlegungen

AHV	• Die AHV-Rente kann man maximal 2 Jahre vor dem Erreichen des ordentlichen AHV-Alters beziehen. • Ein Vorbezug führt zu einer lebenslänglichen Leistungskürzung.
Berufliche Vorsorge	• Die stufenweise Pensionierung ist im Vorsorgereglement geregelt.
Rente oder Kapital	• Steuerbelastung bei Kapitalbezug verglichen mit dem Rentenbezug geringer. • Rente wird mit dem übrigen Einkommen zu 100% besteuert. • Kapitalauszahlung einmalig zu einem reduzierten Satz.
Pensionierung in mehreren Schritten	• Die Pensionierung in mehreren Schritten und eine damit verbundene Aufteilung von Kapitalbezahlungen kann zu Steuervorteilen (Brechung der Steuerprogression) führen.

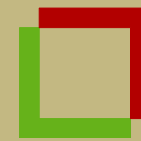


ALVOSO LLB
Pensionskasse

erfrischend anders!

Pause



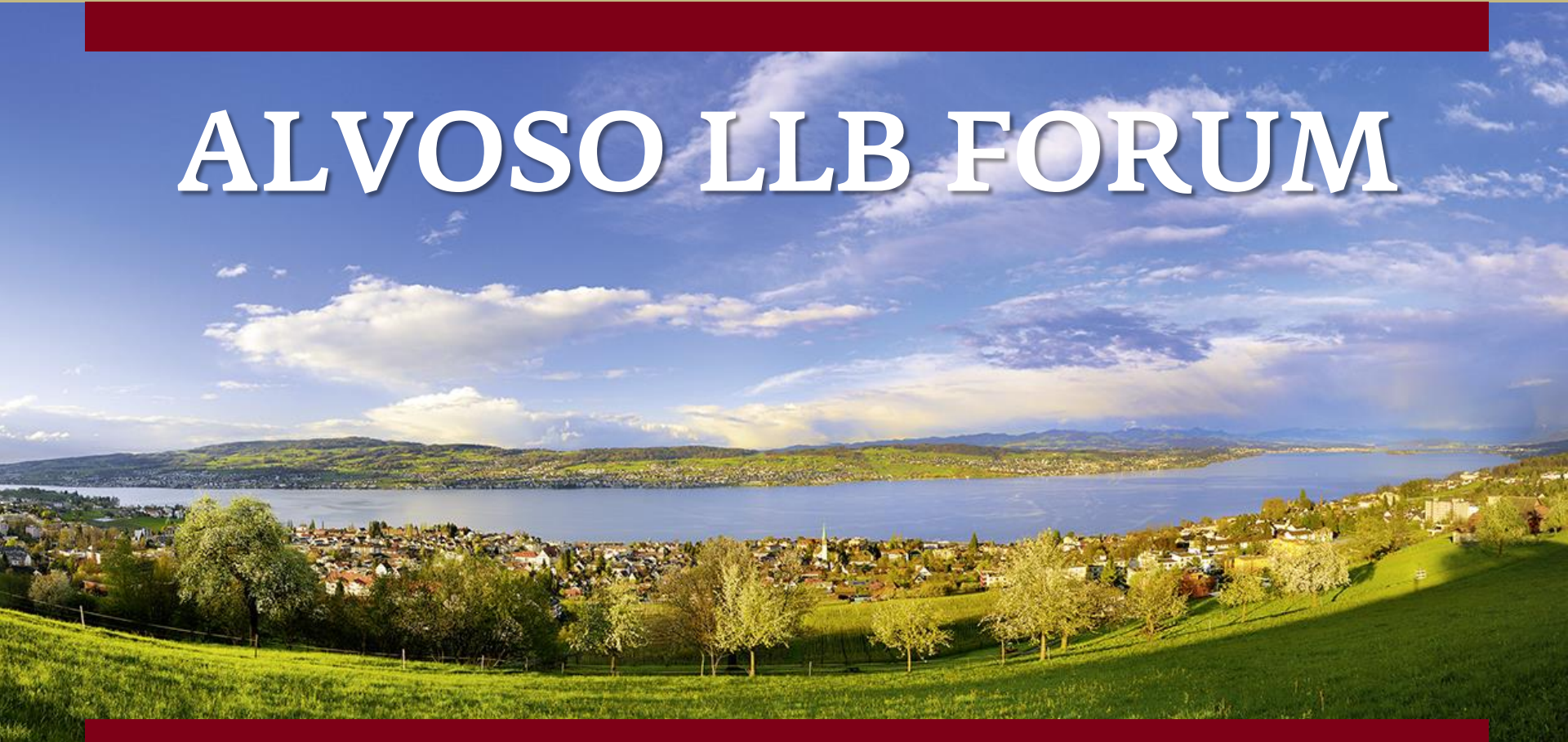


ALVOSO LLB
Pensionskasse

erfrischend anders!

Herzlich Willkommen zum

ALVOSO LLB FORUM



17.30 Uhr Begrüssung

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

Information zum Geschäftsjahr 2016

Kurt Kamer, Geschäftsführer ALVOSO LLB

Ausblick auf das Jahr 2017

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

"Das beste Anderssein ist Besserein"

Keynote: Carsten K.Rath

19.00 Uhr Schlusswort und Einladung Apéro Riche

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

22.00Uhr Ende der Veranstaltung

17.30 Uhr Begrüssung

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

Information zum Geschäftsjahr 2016

Kurt Kamer, Geschäftsführer ALVOSO LLB

Ausblick auf das Jahr 2017

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

"Das beste Anderssein ist Besserein"

Keynote: Carsten K.Rath

19.00 Uhr Schlusswort und Einladung Apéro Riche

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

22.00Uhr Ende der Veranstaltung

Begrüßung Geschäftsstelle der ALVOSO LLB

11



Ursula Weber

Leiterin Innendienst
Technische Verwaltung



Kurt Kamer

Geschäftsleiter



Beatrix Ziltener

Buchhaltung
Technische Verwaltung

Begrüssung Stiftungsrat der ALVOSO LLB

12



Remo Schällibaum
Schällibaum + Partner AG



Wolfgang Fanger
FIO Partners AG



Fritz Schoch
Erni druck + media AG



Ruth Hegi
R.Hegi AG



Bernhard Frei
BFP Bernhard Frei & Partner



Margot Hausammann
Ernst Hausammann & Co.



Max Walter
Gemeinde Regensdorf



Fabienne Noll
Adveq Management AG



Eduard Zorc
Liechtensteinische Landesbank AG

17.30 Uhr Begrüssung

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

Information zum Geschäftsjahr 2016

Kurt Kamer, Geschäftsführer ALVOSO LLB

Ausblick auf das Jahr 2017

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

"Das beste Anderssein ist Bessersein"

Keynote: Carsten K.Rath

19.00 Uhr Schlusswort und Einladung Apéro Riche

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

22.00Uhr Ende der Veranstaltung

ALVOSO LLB

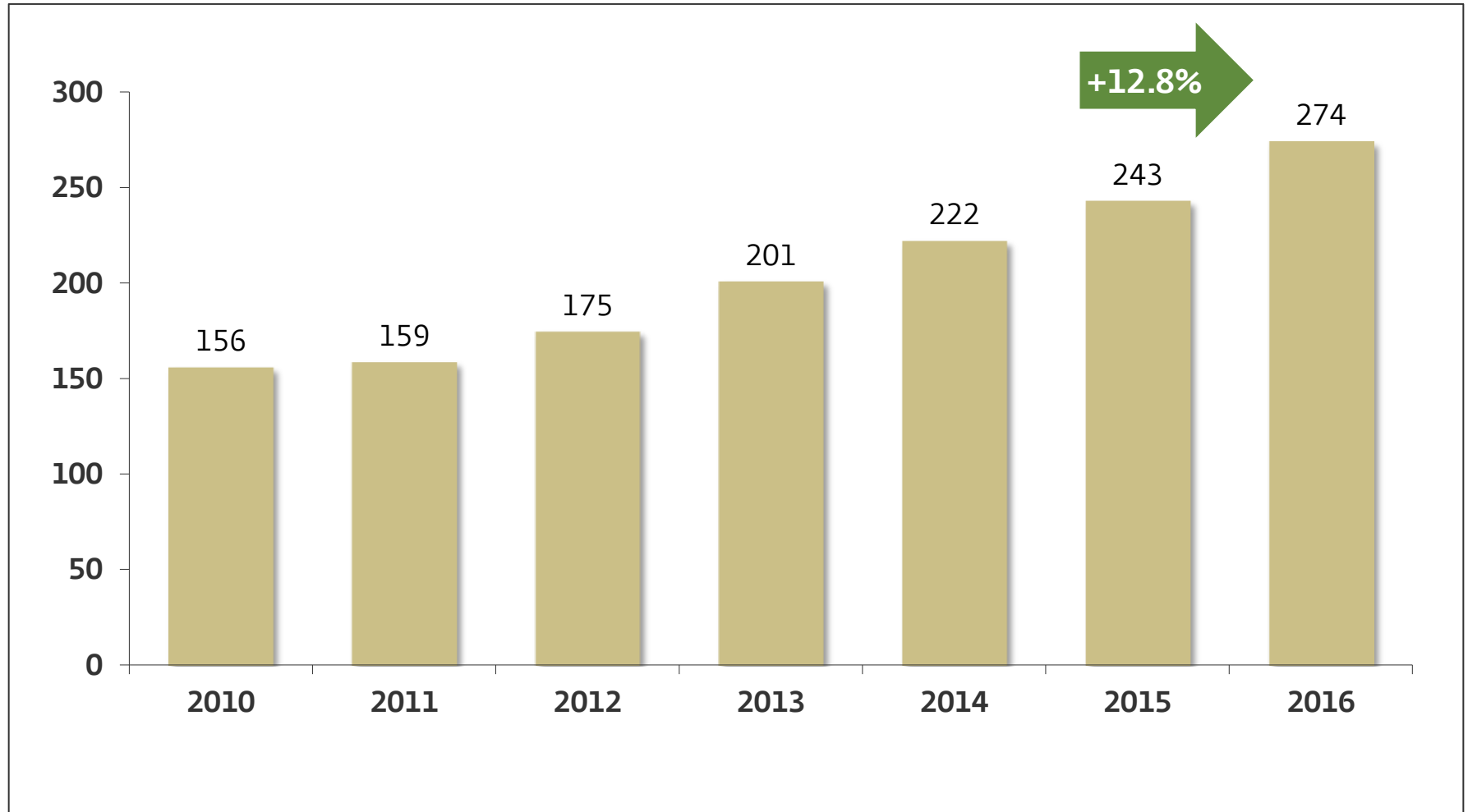
mit einem ausgeglichenen Geschäftsjahr 2016

14

- ✓ Bilanzsumme erhöhte sich um 13.0% auf CHF 274 Mio.
(Vorjahr CHF 243 Mio.)
- ✓ Ertragsdefizit reduzierte sich auf CHF -19'348
(Vorjahr CHF -4.1 Mio.)
- ✓ Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen CHF 7.4 Mio.
(Vorjahr CHF 1.4 Mio.)
- ✓ Rendite Vermögensanlage 2.93%
(Vorjahr 1.0%)
- ✓ Verzinsung Alterskapitalien der Versicherten 1.75%

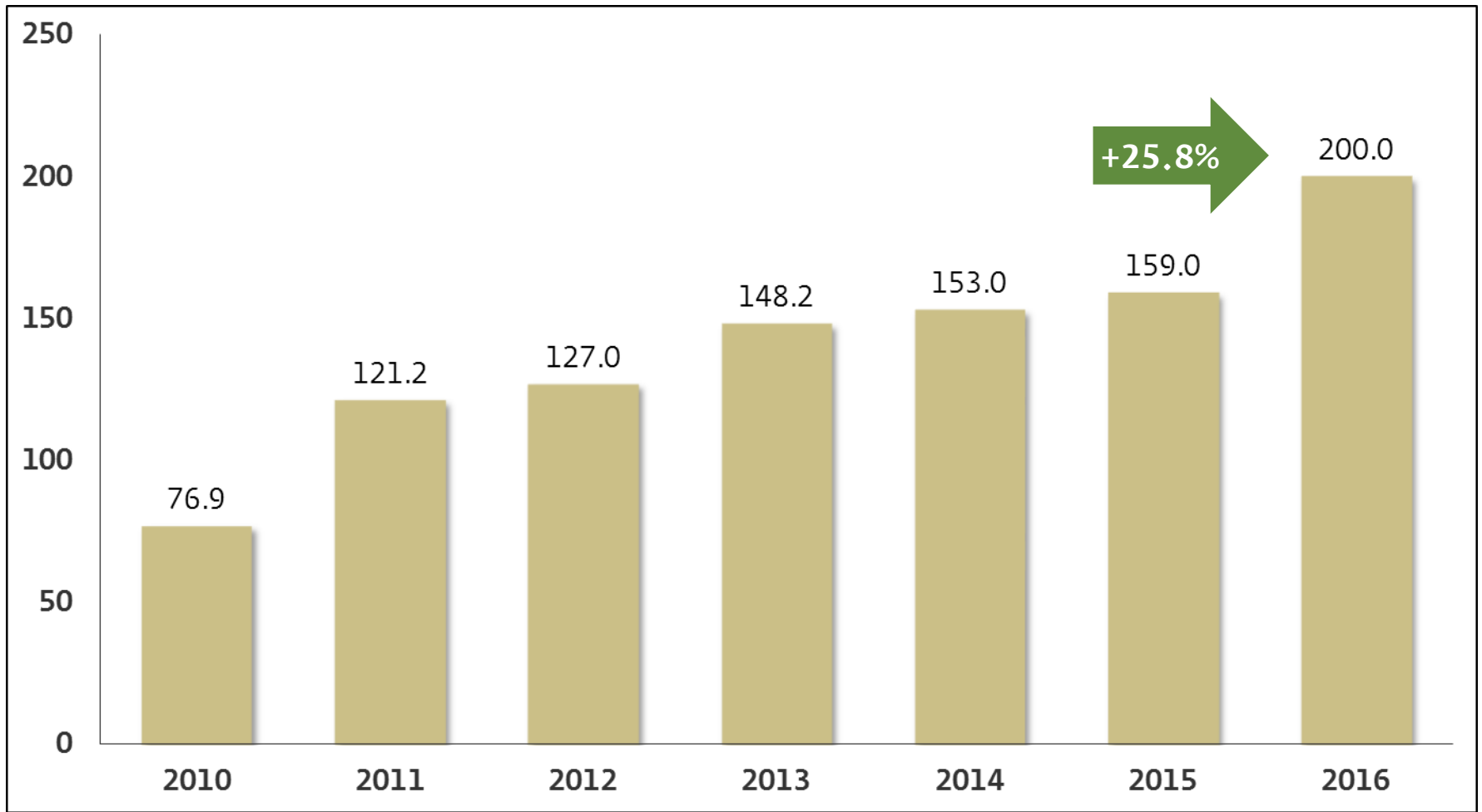
Entwicklung der Bilanzsumme in Mio. CHF

15



Entwicklung des Altersguthaben in Mio. CHF

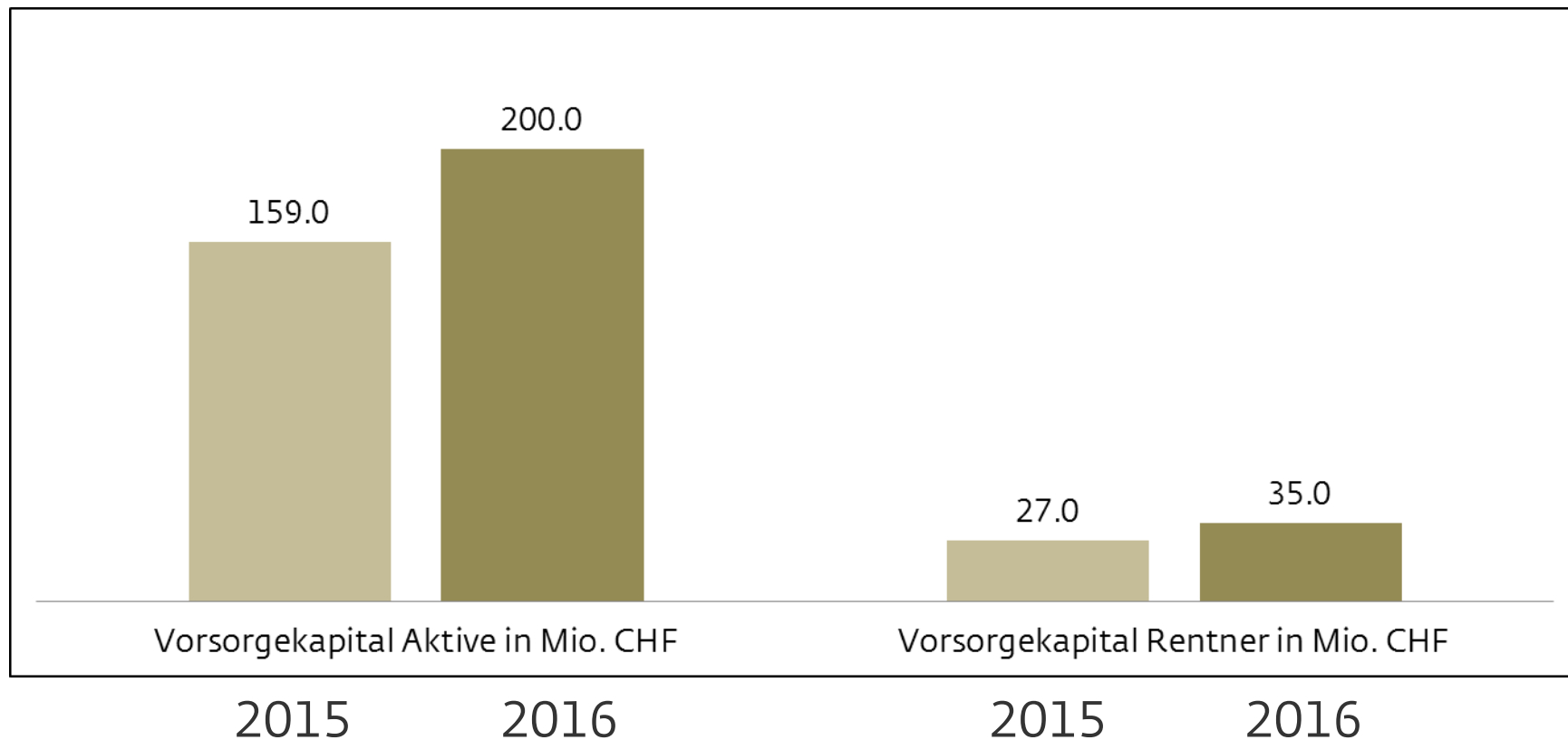
16



Entwicklung Vorsorgekapital in Mio. CHF

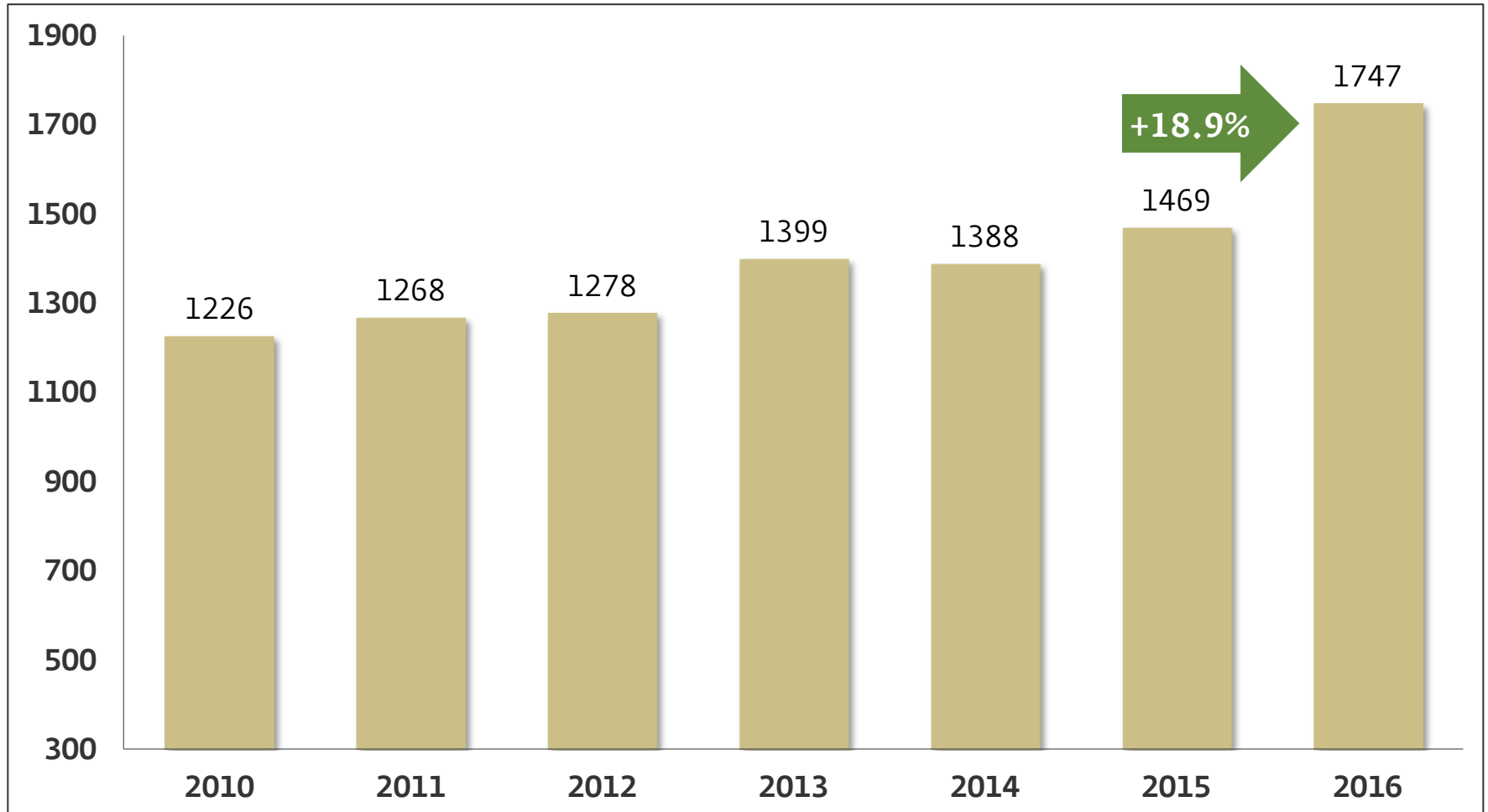
Aktive / Rentner

17



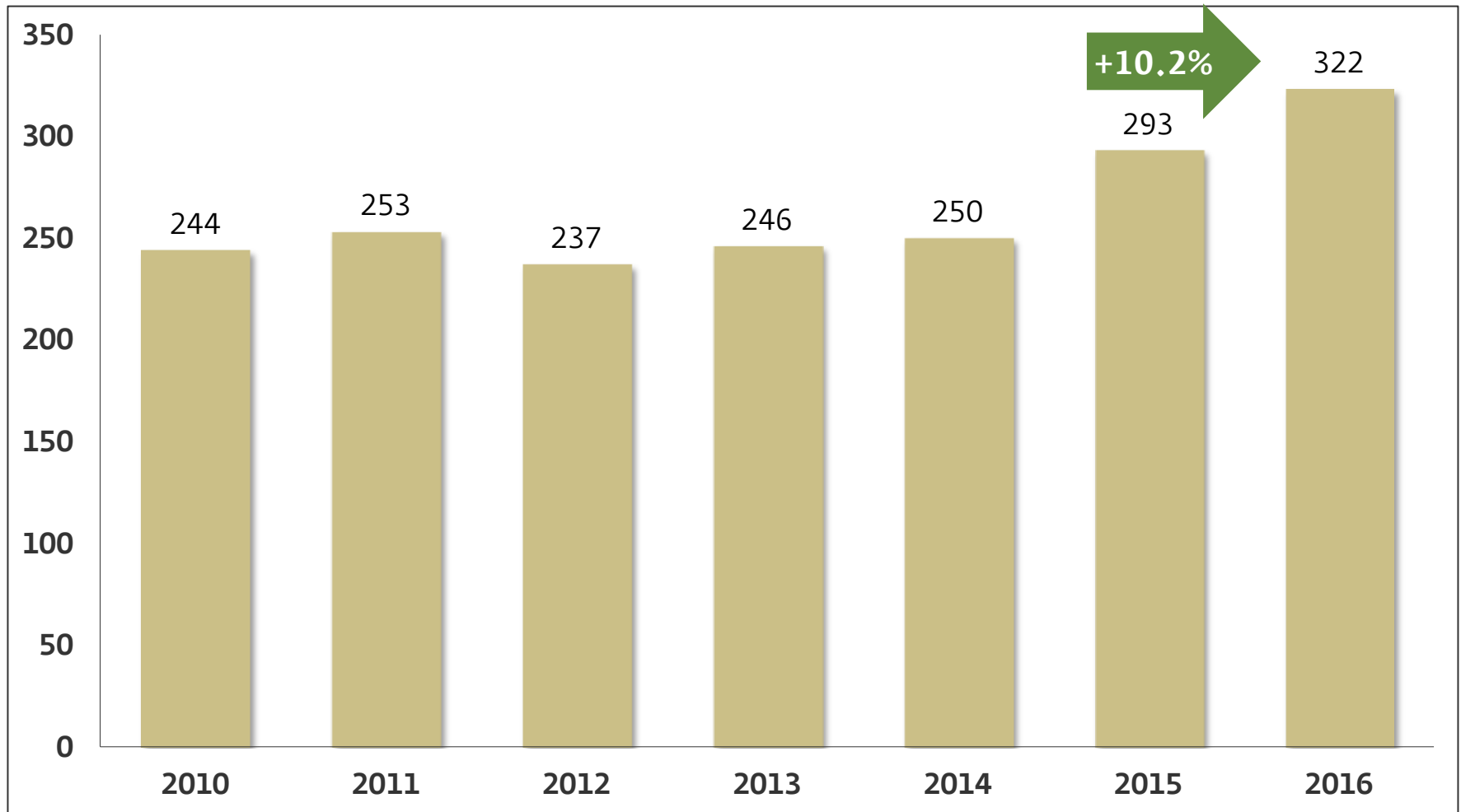
Entwicklung des Versichertenbestandes

18



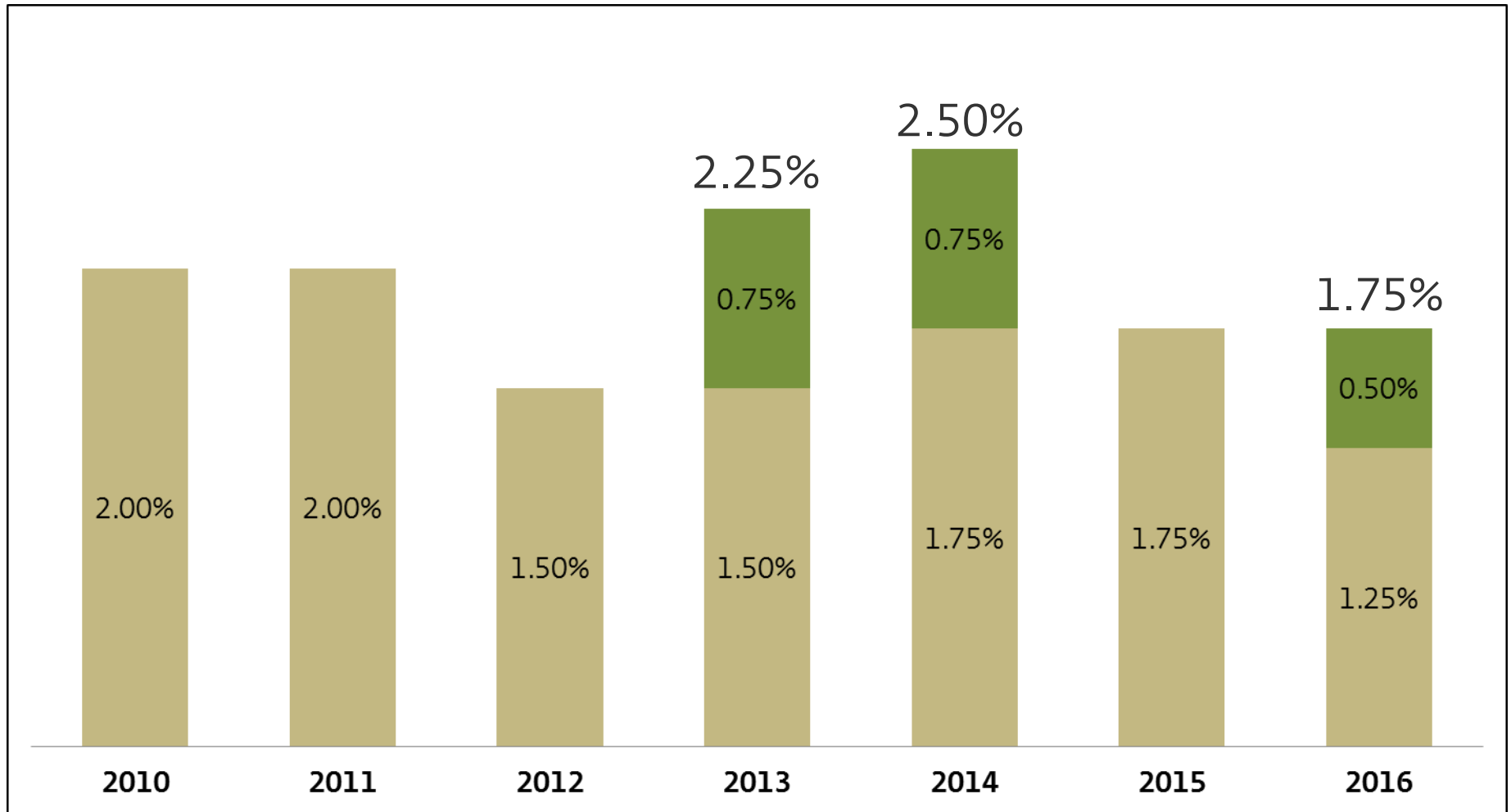
Entwicklung der angeschlossenen Betriebe

19

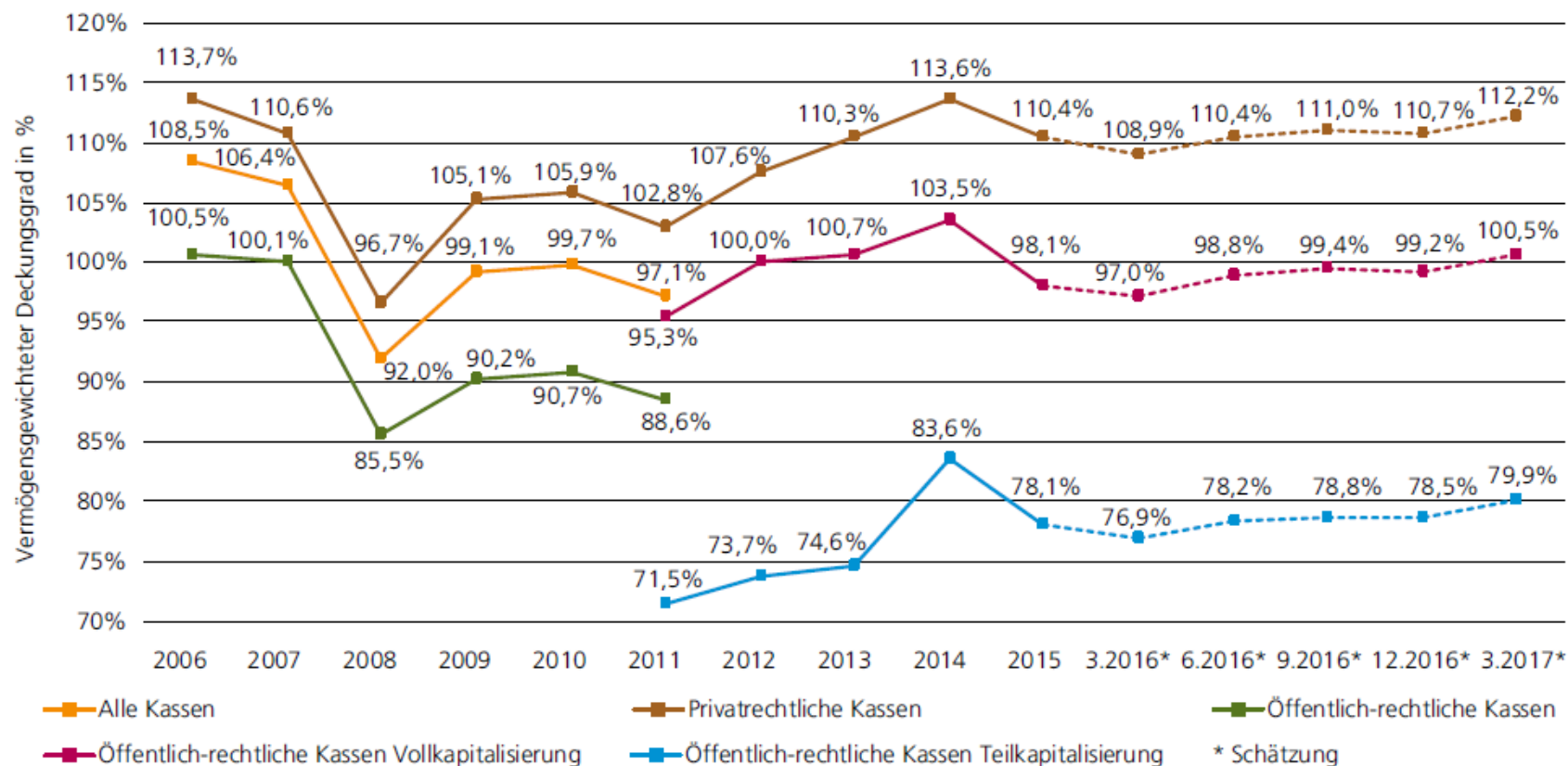


Verzinsung des Altersguthaben

20



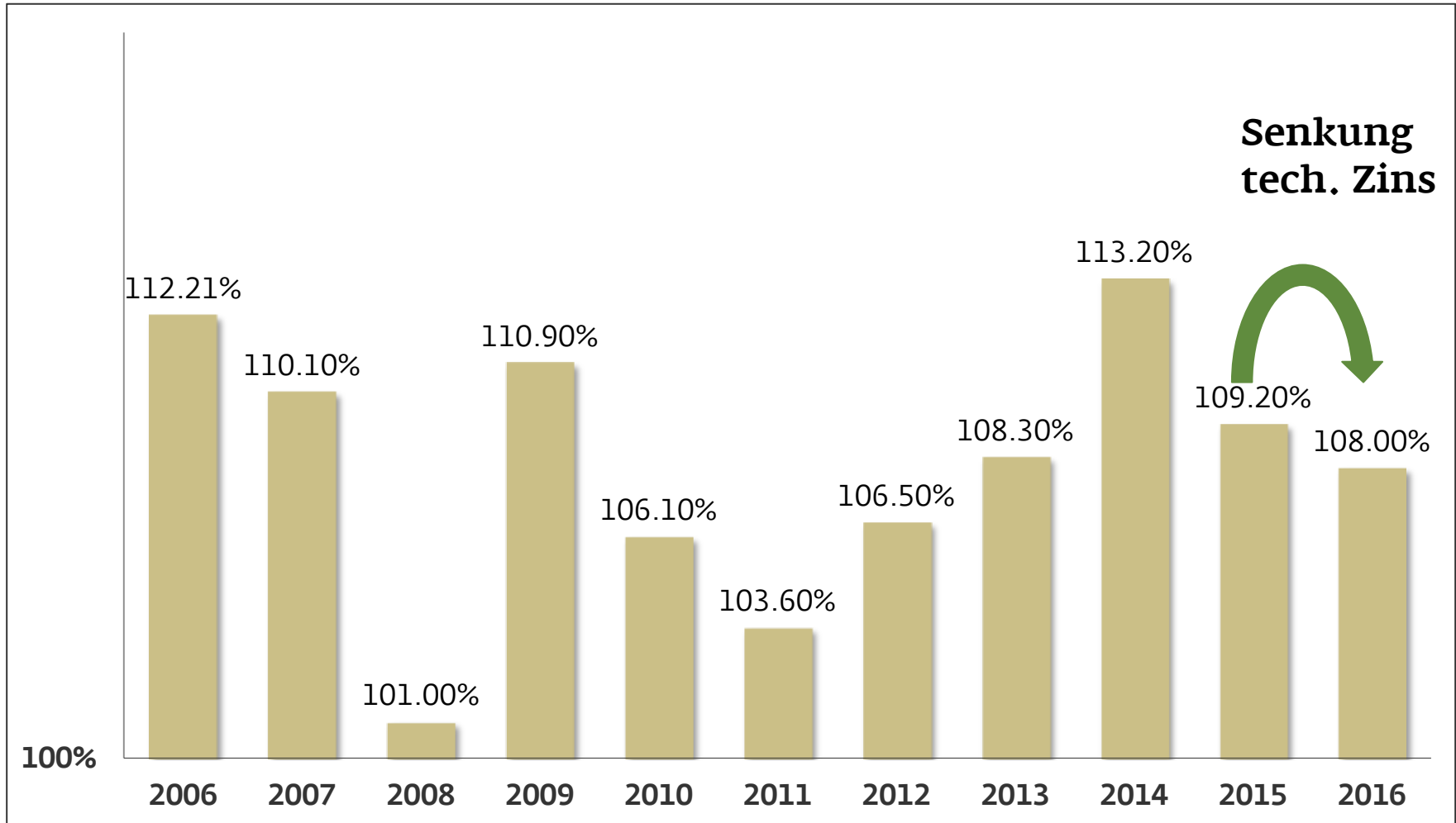
Entwicklung des Deckungsgrades Alle Kassen



Quelle: Swisscanto Vorsorge AG und Prevanto AG

Entwicklung des Deckungsgrades ALVOSO LLB

22



Senkung des technischen Zinssatzes Weshalb?

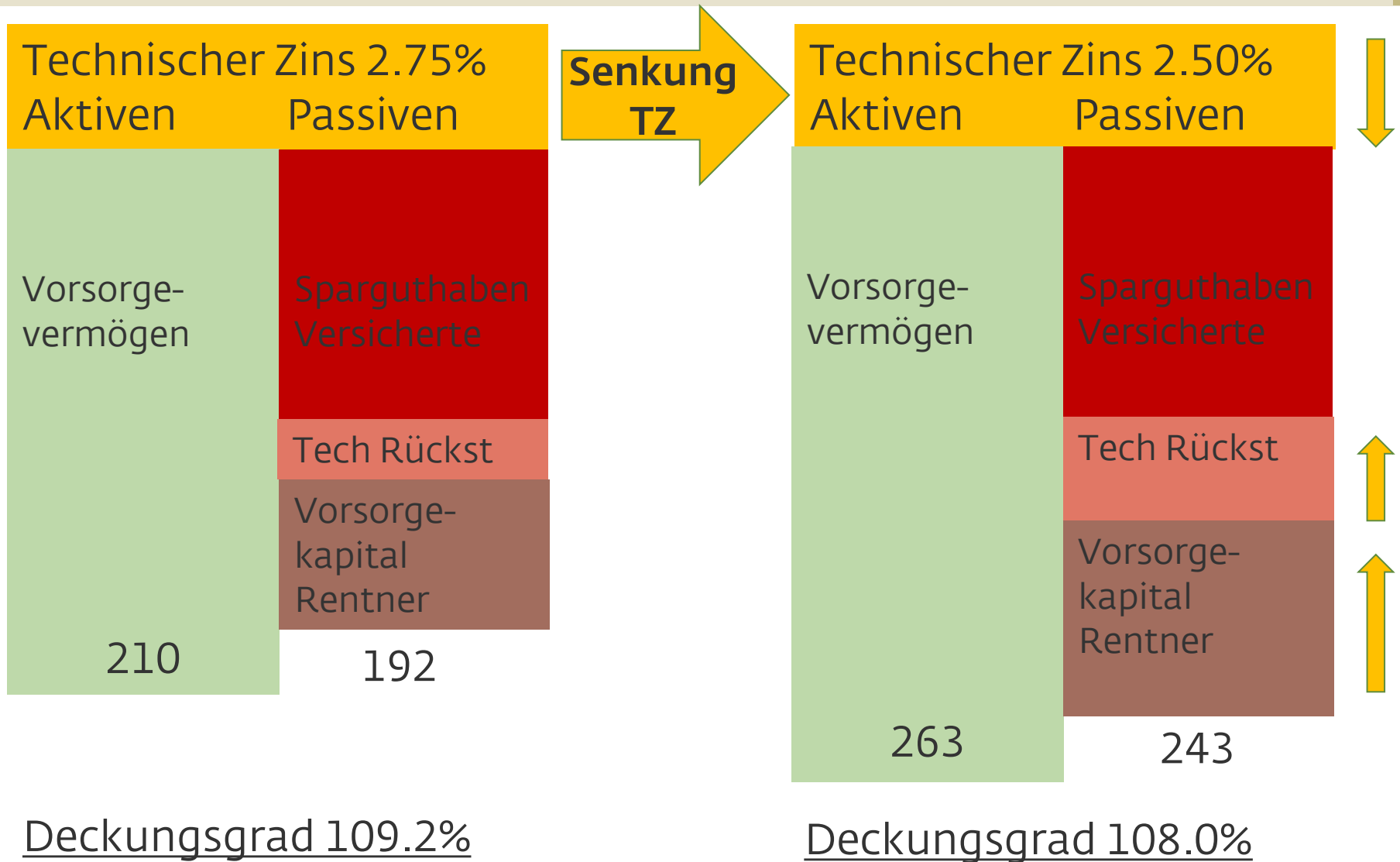
23

- Steigende Lebenserwartung
- Sinkende Geburtenrate
- Zu hoher Umwandlungssatz
- Schwacher dritter Beitragszahler (Verzinsung)
- Realistische Annahmen für Zinssätze
- Verlorene Kapitalbezüge (Wohneigentumsförderung)

Zusammenspiel

Deckungsgrad vor und nach Senkung des technischen Zinssatzes

24



Umwandlungssätze umhüllende Stiftungen

Tendenz

25



Zusammenspiel Technischer Zinssatz versus Umwandlungssatz

26

➤ Höhere Lebenserwartung

➤ Tieferer Umwandlungssatz

➤ Tiefere Renditeerwartung

➤ Tieferer technischer Zinssatz

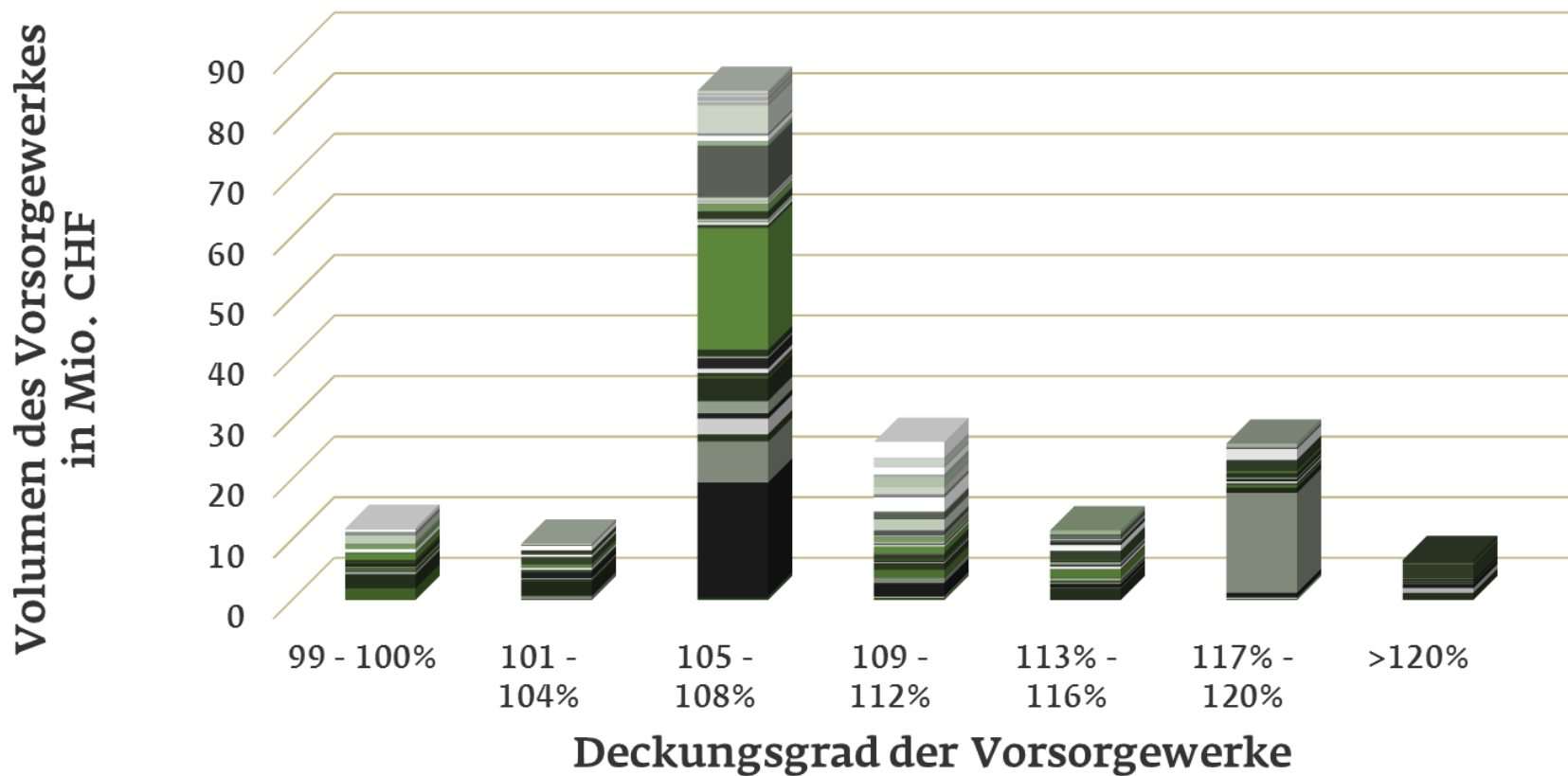
Technischer Zinssatz	Umwandlungssatz 65
3.5%	6.09%
3.0%	5.77%
2.5%	5.45%
2.0%	5.14%
1.0%	4.54%
0.0%	3.97%

Alvoso
2017 6.30%

Deckungsgrad auf Stufe Vorsorgewerk Modell ALVOSO LLB

27

Beteiligung am Anlageerfolg



Verzinsung - Beteiligung am Anlageerfolg

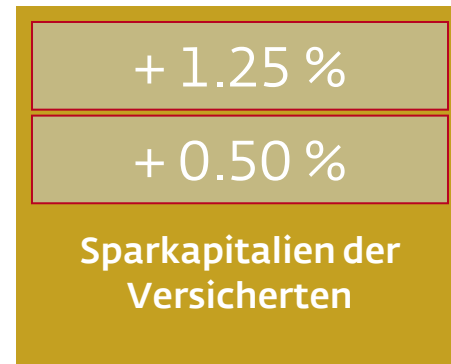
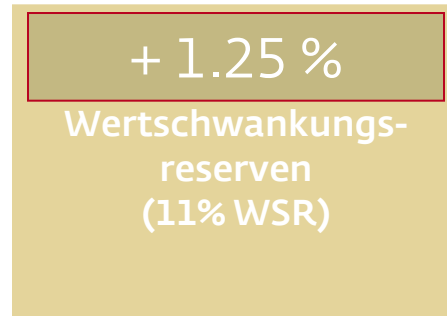
1. Szenario: Ertrag positiv

28

Jahresperformance netto
des letzten Jahres:



Wenn die Zielgrösse der WSR erreicht ist,
werden Freie Mittel gebildet.



Konti werden pro Firma
geführt

Das Verhältnis Verzinsung/Bildung von
Reserven wird vom Stiftungsrat jährlich auf
Grund der Performance festgelegt.

Ist die Zielgrösse der WSR (11%) erreicht,
wird der Überschuss den Freien Mitteln
gutgeschrieben

Es werden sowohl Reserven gebildet als
auch die Versichertenkonti verzinst.

Summe aller Konti = individueller Deckungsgrad

Pensionskassenvergleich 2016

→ nächste Verleihung 06. Juni 2017

29

Attraktive Verwaltungs- und Risikokosten



Offertenvergleich – die Risiko- und Verwaltungskosten

	Risiko- und Verwaltungskosten*	Durchschnittskosten pro Person
Sammelstiftungen mit Vollversicherung:		
PAX	19844	2481
Basler	21813	2727
Allianz Suisse	27144	3393
Swiss Life	29835	3729
Helvetia	30519	3815
AXA	32083	4010

Teilautonome Gemeinschafts- und Sammelstiftungen:

GEMINI	16449	2056
ALVOSO LLB PK	16472	2059
Profond	18373	2297

Quelle: Sonntags Zeitung vom 12.06.2016

Das sind die Besten

Was ist eine gute, was eine schlechte Pensionskasse? "NZZ am Sonntag"

11.03.2017

30

Das sind die sichersten Kassen

Deckungsgrad und technische Zinssätze
der 15 besten Vorsorgeeinrichtungen

	Deckungsgrad 2016 ¹	Technischer Zinssatz
1 Futura	112,4%	2,00%
2 Ascora	111,1%	2,25%
3 Nest	111,0%	2,50%
4 Spida	110,0%	2,75%
5 Transparenta	110,0%	2,50%
6 Alvoso LLB	109,5%	2,50%
7 ASGA	109,3%	2,50%
8 Abendrot	108,1%	2,75%
9 PKG	107,0%	2,00%
10 ALSA PK	106,5%	3,00%
11 Profond	106,4%	3,50%
12 Swisscanto	106,2%	3,00%
13 Vita	105,5%	2,50%
14 AXA Winterthur	104,7%	2,25%
15 Copré	104,0%	2,50%

¹ Provisorische Angaben der Vorsorgeeinrichtungen

Hier kriegen Versicherte am meisten Zins

Verzinsung der Altersguthaben 2014 bis 2016
der 15 besten Vorsorgeeinrichtungen

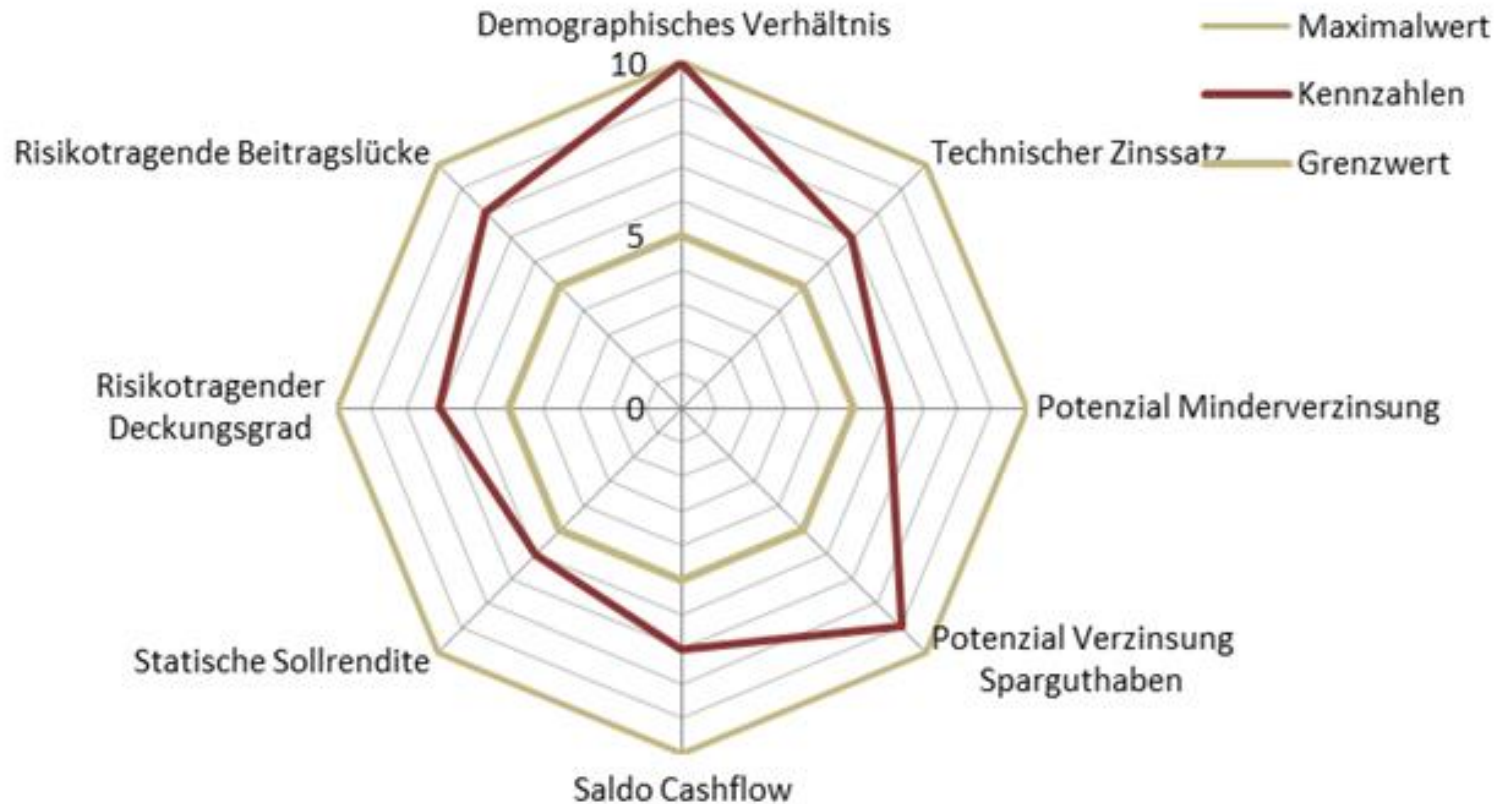
	Durchschnittliche Verzinsung ¹	Differenz
1 Profond	3,08%	0,0%
2 Swisscanto	3,00%	-2,7%
3 Vita	2,88%	-6,5%
4 ASGA	2,67%	-13,5%
5 Ascaro	2,67%	-13,5%
6 Copré	2,50%	-18,9%
7 ALSA PK	2,50%	-18,9%
8 Spida	2,33%	-24,3%
9 Futura	2,25%	-27,0%
10 AXA Winterthur	2,17%	-29,7%
11 PKG	2,17%	-29,7%
12 Nest	2,08%	-32,4%
13 Alvoso LLB	2,00%	-35,1%
14 Transparenta	2,00%	-35,1%
15 Comunitas	1,83%	-40,5%

¹ Mittelwerte für Obligatorium der Jahre 2014 bis 2016,
60% Obligatorium/ 40% Überobligatorium

Quelle: Vermögenszentrum, Vergleich von 30 Sammelstiftungen mit 1,6 Millionen Versicherten

Risikobeurteilung der ALVOSO LLB

31



17.30 Uhr Begrüssung

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

Information zum Geschäftsjahr 2016

Kurt Kamer, Geschäftsführer ALVOSO LLB

Ausblick auf das Jahr 2017

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

"Das beste Anderssein ist Besserein"

Keynote: Carsten K.Rath

19.00 Uhr Schlusswort und Einladung Apéro Riche

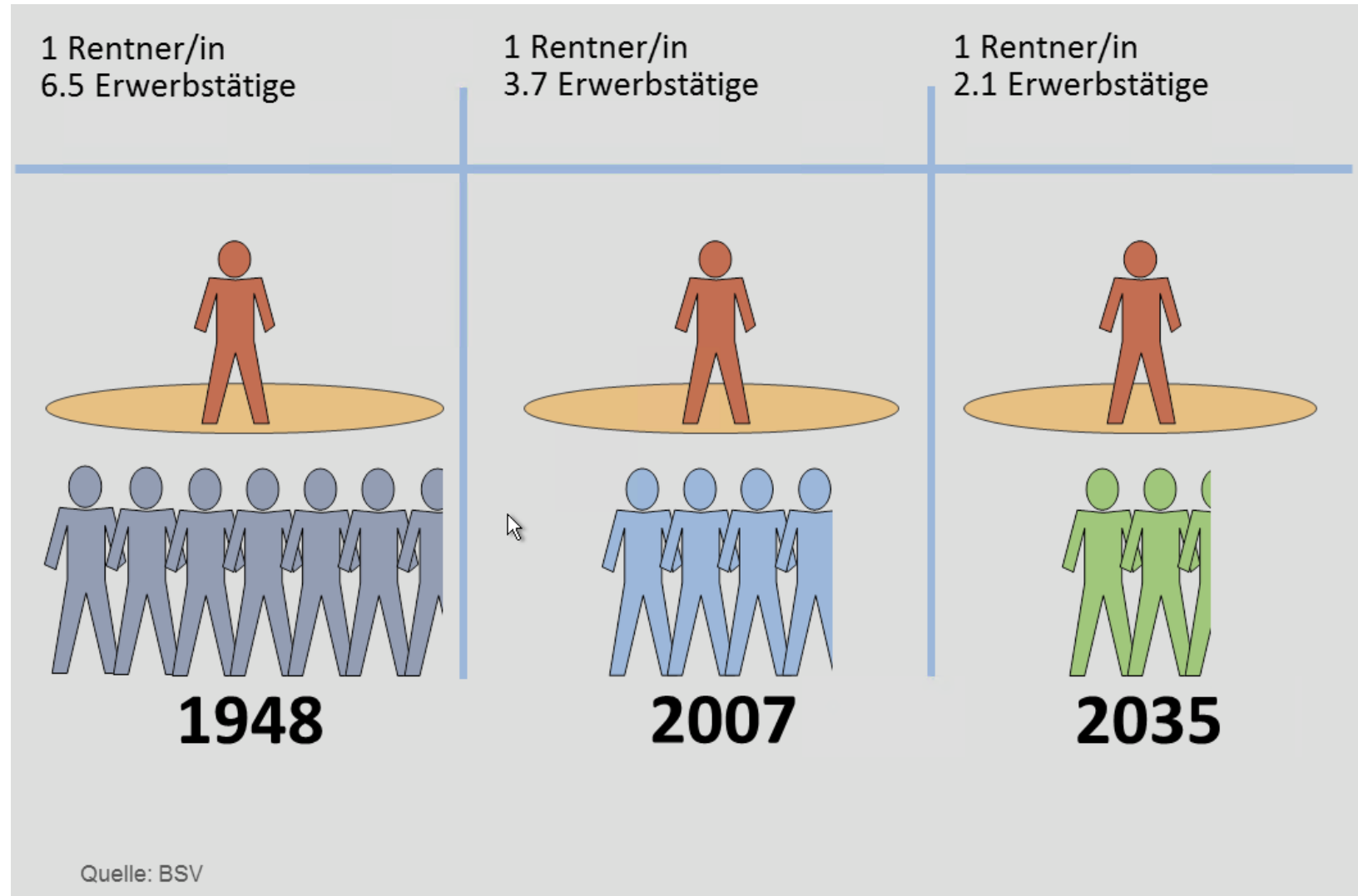
Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

22.00Uhr Ende der Veranstaltung

Altersreform 2020

Die grosse demografische Herausforderung

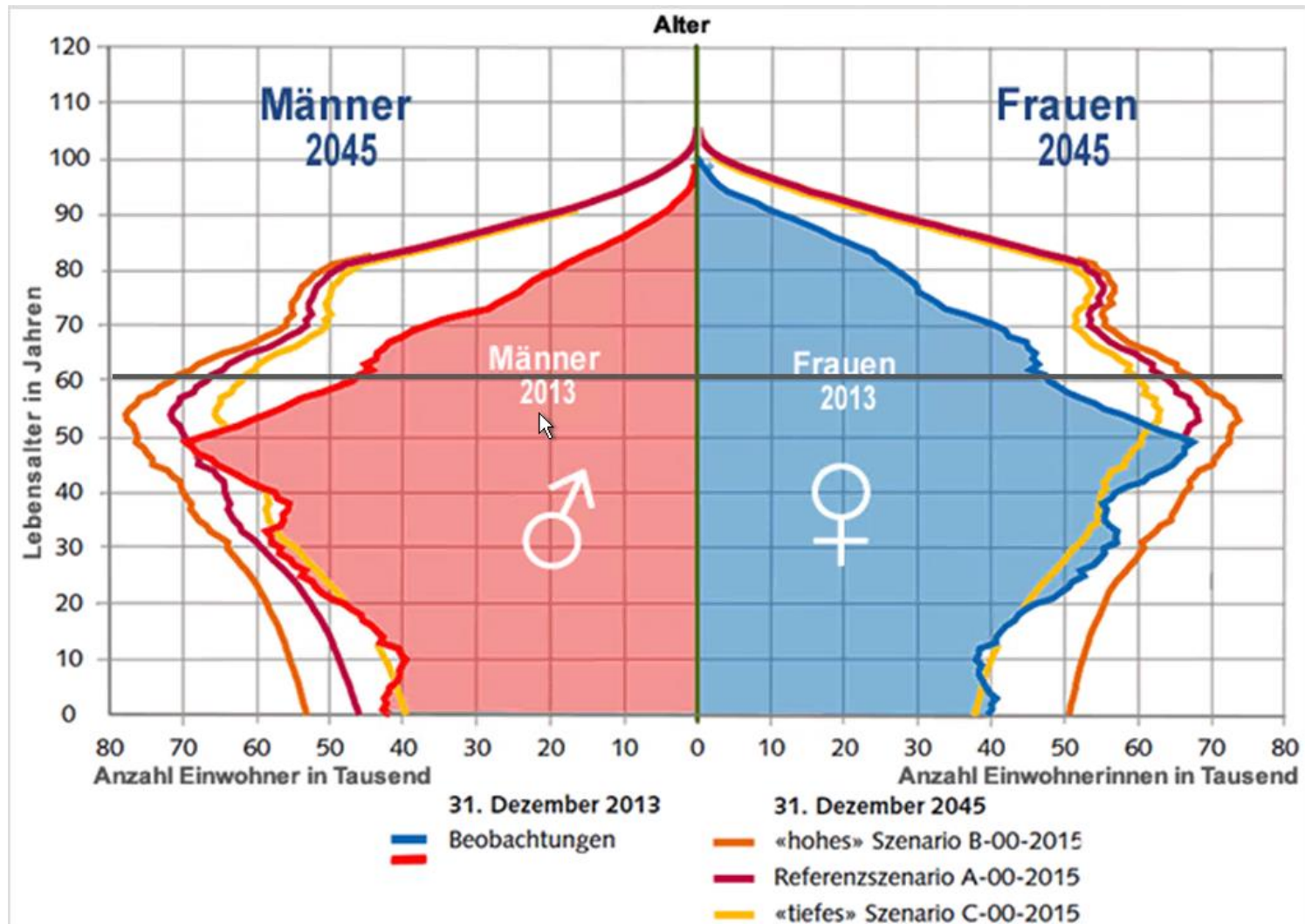
33



Altersreform 2020

Zunahme der Lebenserwartung

34

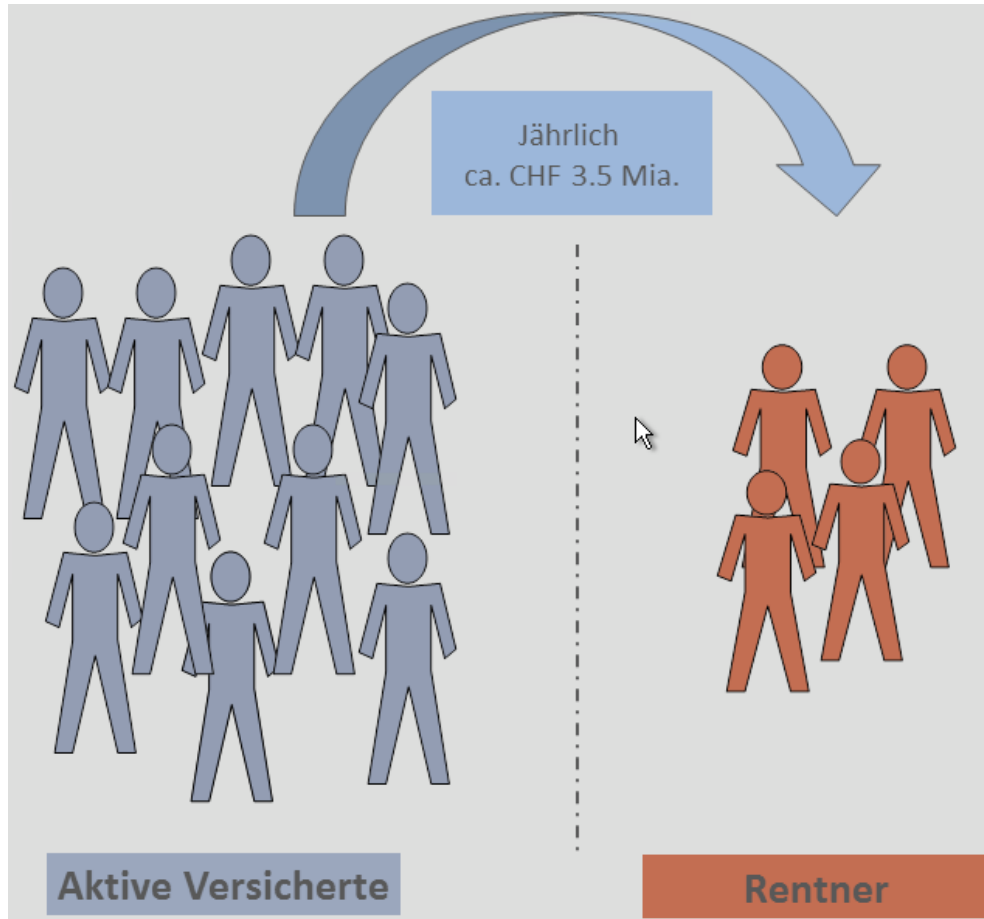


Datenquelle, BfS, Szenario 2015:

Altersreform 2020

Umverteilung in der 2. Säule

35

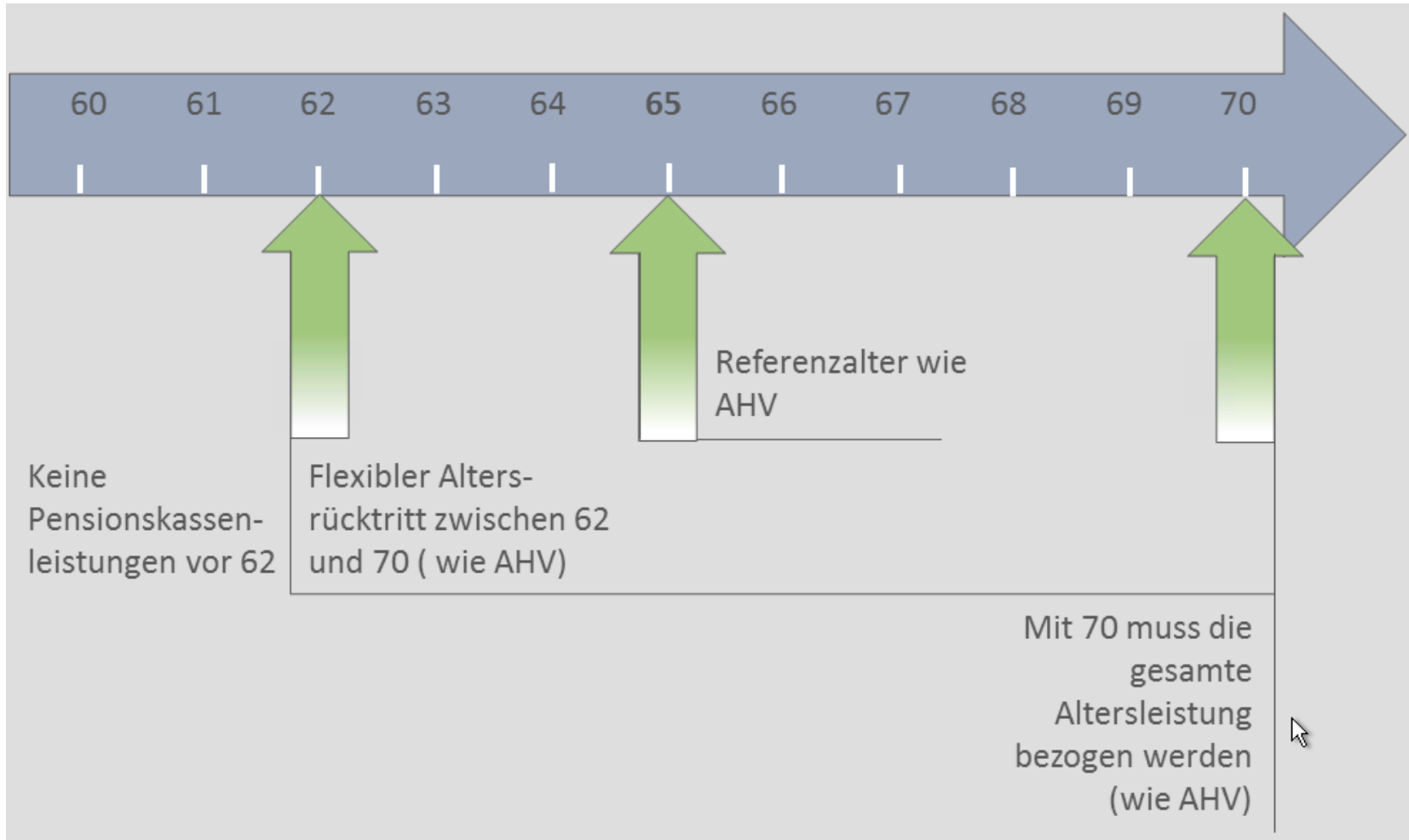


- 6.8 % zu hoher Umwandlungssatz
- Implizierter Zins von 4.5 %
- Verrentungsverluste bei Neurentnern bei ca. 15%
- Tiefe Zinsphase verschärft die Situation zusätzlich
- Kosten CHF 800 bis CHF 1'000 pro aktiver Versicherte jährlich, Tendenz steigend
- Systemwidrige Bevorteilung einer Untergruppe zu Lasten einer anderen Untergruppe

Altersreform 2020

Referenzalter und flexible Pensionierung

36



Quelle: inter pension

Altersreform 2020

Mindestumwandlungssatz

37

Beitrag zur Finanzierung des Umwandlungssatzes



ALVOSO LLB

<u>Jahr</u>	<u>M</u>	<u>F</u>
2017	6.30%	6.15%
2018	6.20%	6.05%
2019	6.10%	5.95%
2020	6.00%	5.85%

Quelle: inter pension

Altersreform 2020

Die Strategie des Bundesrates

38

- Das Rentenniveau der Altersvorsorge bleibt erhalten.
- Die Leistungen der Altersvorsorge werden nachhaltig finanziert und langfristig gesichert.
- Sie werden an die veränderten gesellschaftlichen Bedürfnisse angepasst. Leistungen, die nicht gerechtfertigt sind, gefährden den Generationenvertrag.
- Altersvorsorge 2020 ist ein ausgewogenes Reformpaket. Es kommt allen Versicherten zugut und sorgt für eine gerechte Verteilung der finanziellen Last.
- Der gesamtheitliche Reformansatz schafft Transparenz und Vertrauen. Er gibt keine Rosinenpickerei und Salamiaktik.

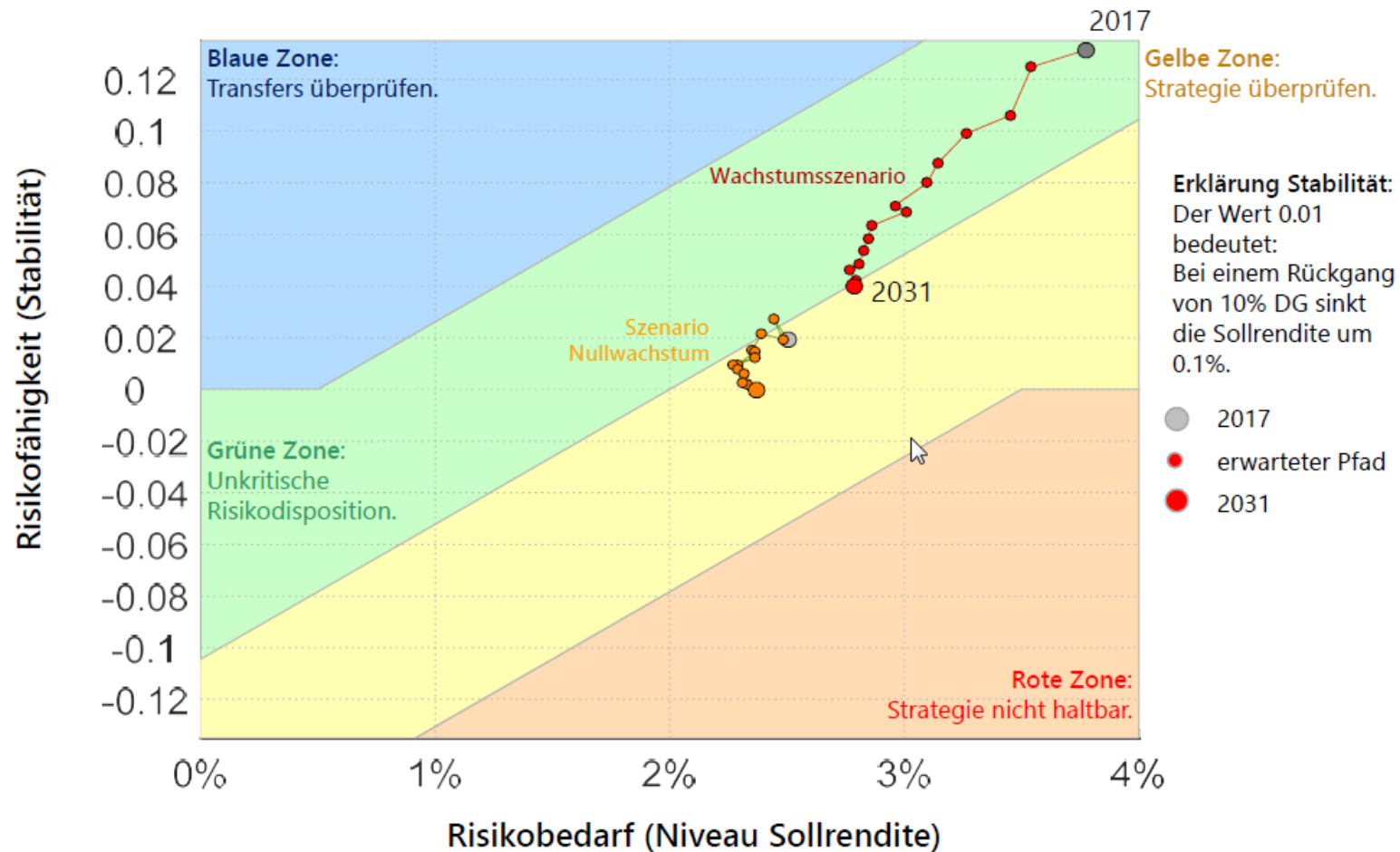
- ✓ Altersvorsorge 2020 ist ein zentrales Zukunftsprojekt der Schweiz
- ✓ Alle Kreise müssen Verantwortung tragen
- ✓ Die Gesamtschau des Bundesrates stimmt grundsätzlich
- ✓ Die Reform muss auf zentrale Punkte ausgerichtet werden

Herausforderung der ALVOSO LLB

Asset-Liability-Analyse

40

Strategiekonzept: Risikoprofil und Leistungsstrategie
Risikoprofil für Start DG 108% und AGH Zins 1.0%



17.30 Uhr Begrüssung

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

Information zum Geschäftsjahr 2016

Kurt Kamer, Geschäftsführer ALVOSO LLB

Ausblick auf das Jahr 2017

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

"Das beste Anderssein ist Besserein"

Keynote: Carsten K.Rath

19.00 Uhr Schlusswort und Einladung Apéro Riche

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

22.00Uhr Ende der Veranstaltung

Carsten K. Rath

"Das beste Anderssein ist Besseresein"

42



17.30 Uhr Begrüssung

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

Information zum Geschäftsjahr 2016

Kurt Kamer, Geschäftsführer ALVOSO LLB

Ausblick auf das Jahr 2017

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

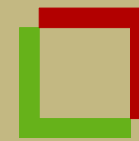
"Das beste Anderssein ist Besserein"

Keynote: Carsten K.Rath

19.00 Uhr Schlusswort und Einladung Apéro Riche

Remo Schällibaum, Stiftungsratspräsident ALVOSO LLB

22.00Uhr Ende der Veranstaltung



ALVOSO LLB
Pensionskasse



Apéro riche

erfrischend anders!

